

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frau von Heute

verheiratet war und, wie sie behauptet, keine Ahnung gehabt hat, dass ihr Ehegemahl — wie im Spital festgestellt worden war — eine Frau war. Ob das einem Manne wohl auch passieren würde, natürlich umgekehrt? Der Fall fordert aber immerhin zum Nachdenken heraus. Im Nationalrat hat Herr Opprecht vor einiger Zeit verlangt, die Frau müsse auch ihren Mann stellen. Nun, in diesem englischen Ehemann hat er unzweifelhaft einen tüchtigen Vertreter seiner Theorie gefunden. Der beweist auch, dass Herr Opprecht mit seiner weiteren Behauptung, «die Frauen wollten sich befreien und stünden vor der Türe des Männerstaates, den sie umgestalten wollten», den Tatsachen nachhinkt. Welch besseren Beweis für die bereits vollzogene Umgestaltung des Männerstaates gibt es, als den weiblichen husband? Und so gehört es denn meiner Ueberzeugung nach auch keineswegs zu den Unmöglichkeiten, dass Frl. Pfarrer Gutknecht, die unlängst an einer Frauentagung den «Festgottesdienst» hielt, eines Tages ein wirklicher Pfarrer wird. Und zwar ohne Frauenstimmrecht.

Das wären nun aber scheinbar Beweise gegen die Behauptung vom be-

vorstehenden Niedergang der Frau. Ich sage scheinbar. Denn in Wirklichkeit steigt die Frau — nach ihrem eigenen Bekenntnis (siehe Klara K...t) — wenn sie sich dem Manne gleichstellen will — hernieder, nachdem doch der Mann tief unter ihr steht. Es ist also durchaus keine Sophisterei, wenn ich behaupte, dass jeder Aufstieg der Frau in dieser Richtung einen Niedergang bedeutet. Und dass sie den so heiss anstrebt, spricht am meisten gegen sie, weil ihr die Erkenntnis nicht fehlt.

Lothario.

In der Aufregung

«Franz, wenn ich einmal nicht mehr bin, dann wirst du erst merken, was du verloren hast. Aber den Gefallen tue ich dir noch lange nicht!»

Beye

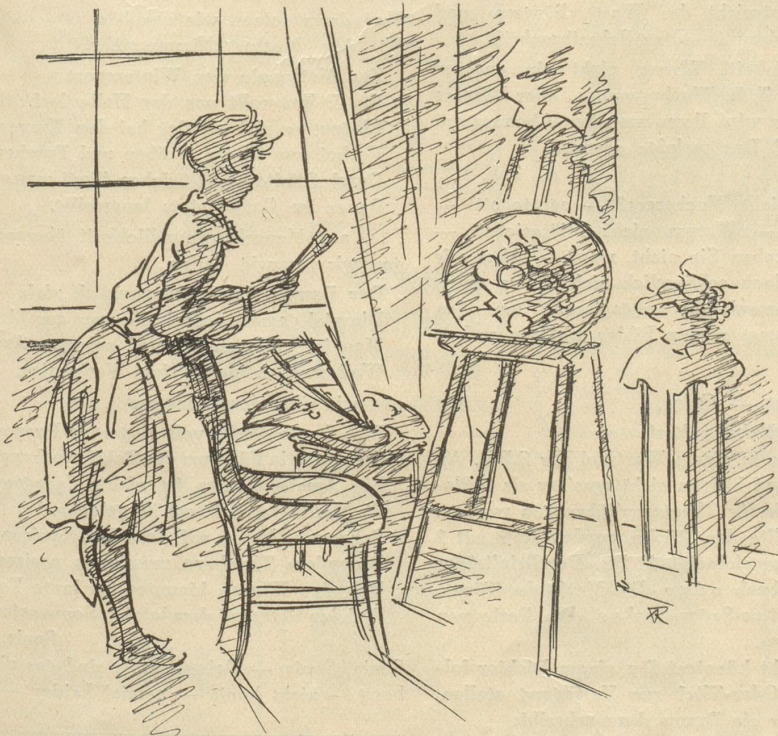
«Ihre Tochter hat aber viele Bewunderer.» — «Oh, die kann einmal ihre Fenstervorhänge an ihren Verlobungsringen aufhängen.»

Splitter

Eigner Herd ist Goldes wert — wenn nicht d'rauf gekocht wird!

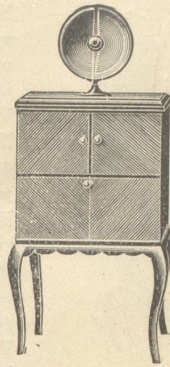
Beye

Anna Riemer



„Sie werden immer reifer“, hat der Professor gesagt.
Meinte er mich oder die Früchte?

Ganz Europa für Sie für Franken 14.50



bis Fr. 80.— Monatsmiete, die Sie für eine erstklassige Radioanlage 12 Monate lang auslegen, um sie dann als Eigentum zu übernehmen. Warum sich den Kopf zerbrechen, wie eine gute Radioanlage angeschafft werden kann! Radioapparate sind heute kein Luxus mehr, sondern selbstverständliche Bildungs- und Unterhaltungsmittel für die ganze Familie. Radio sollte in keinem Hause fehlen, am wenigsten dort, wo Kinder sind.

Radio-Wanner Winterthur
Stadthausstraße 85 - Telefon 2329

bietet Ihnen mit seinem Mietsystem die Möglichkeit, selbst teure Anlagen bekannter Marken anzuschaffen. Zögern Sie nicht, ihm sofort zu schreiben.

GRATIS

bis 1. März erhalten
neueintretende
Abonnenten
den
Nebelspalter

Ein schöner üppiger Busen



ist zu erlangen durch unsere Spezial-Crème Dara-Merveilleuse, welche zurückgebliebene od. entschwundene Büsten entwickelt, wiederherstellt, vergrößert. Sie gibt der Frauenbüste eine graziöse Fülle und die frühere elastische Festigkeit. Ganz unschädlich, Absolute Diskretion. — Versand mit Gebrauchsanweisung gegen Nachnahme. Preis Fr. 6.— Casa Dara, 430 Rive, Gené.

Machen Ihre Haare Ihnen Sorge?

Bewenden Sie vertrauensvoll das berühmte

Birkenblut

Rehrere tausend lobende Anerkennungen und Nachbest. In ärztl. Gebrauch. Große Flasche Fr. 3.75, Birkenblut-Champou, der Beste, 30 Cts. Birkenblut-crème gegen trocknen Haarboden. Dose Fr. 3.— u. 5.— In Apotheken, Drogerien, Gotteurgeschäften

Alpenfräuleinzentrale am St. Gotthard, Faudo. Verlangen Sie Birkenblut.



Verlangen Sie unsere illustrierte Liste über

hygien. Artikel

Stella-Export, Gené
Rue Thalberg 4

Crème Suisse

die beliebteste

Hautcrème

überall erhältlich.

Fort mit Korkstiefeln



Beinverkürzung ausgeglichen, Gang elastisch, bequem und leicht, jeder Ladenstiefel, auch Halbschuh verwendbar. Gratisbroschüre Nr. 9 senden „Extension“ Frankfurt a. M. Eschersheim. Zweigniederlassung Zürich, Mainaustraße 32. Wir warnen vor Nachahmungen. Fachärztliche Leitung.